

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

355 (29.12.1889) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 355. Zweites Blatt.

Sonntag den 29. Dezember

1889.

Dankfagung.

Der Unterzeichnete erhielt von Frau S. Fr. die Summe von 200 M zur Verwendung mit je 50 M für die Armen, für den bad. Frauenverein für das Waisenhaus und für die Anstalt zur Rettung sittlich vernachlässigter Kinder. Herzlichen Dank.

Der Oberbürgermeister.

Lauter.

Waisenhaus.

An Liebesgaben zur Weihnachtsbescherung für die Zöglinge der Anstalt sind uns nachstehende gekommen: v. J. J. R. G. H. dem Großherzog und der Frau Großherzogin ein allergnädigstes Geschenk an Kleiderstoff für 49 Zöglinge je ein Kleid, v. J. G. H. Prinzessin Elisabeth v. Baden 40 M; d. Defan Benz von R. v. Christmar 10 M, Fr. Spreng 10 M, Fr. Geb. Hofsch. Blag 4 M, Ungen. 4 M, N. G. C. 5 M, Ungen. 3 M; d. Stadtr. Engelhardt v. R. G. 10 M, Apotheker Lohlein 5 M, Fr. L. G. W. 5 M, G. W. 20 M, Anwalt Dr. Binz 5 M, W. E. 3 M, Apotheker Dr. Eitel 5 M; d. Oberbdr. D. Helbing v. G. C. 30 M, Dr. A. 3 M; d. Geh. Rath Helm v. Bankier H. Müller 20 M; d. Generalkassier Heidenreich v. R. L. 10 M, R. G. 3 M; d. die Filiale der Rhein. Kreditbank hier v. Mer. v. Harder in Frankfurt a. M. 25 M; d. Rent. L. Jost v. Aug. Hoyer 10 M, Ungen. 10 M, L. J. 10 M; d. Rfm. W. Kraus v. Rfm. Chr. Dertel 2 Dg. farbige u. 2 Dg. weiße, leinene Taschentücher, W. R. 5 M; d. Oberbdr. Lauter v. Frhr. v. Hardenberg 20 M, Ungen. 20 M, C. G. 10 M, Maler Oberle 3 M, S. W. 50 M, Bierbesitzer Höpfer 20 M, R. B. 10 M, Bierbrauereigesellsch. vorm. S. Moring 30 M, Filiale d. Rhein. Kreditbank 25 M, Ungen. 25 M, Ungen. 20 M; d. Alt-Oberbdr. Malsch v. Fr. R. Wimpfheimer 3 M; d. Rentner Morstadt v. R. R. 5 M, W. M. 5 M; d. Oberrechnungs Rath. Reih. v. G. 10 M, Dstar u. Karl Reih 20 M; d. Rabbiner Dr. Schwarz v. Rfm. J. Halle 6 Halsbinden, 4 B. Handschuhe u. 1 Dg. Kragen; d. Stadtr. Schmidt v. W. E. 2 M; d. Defan Dr. Mittel v. Fr. Finanzrath Lewald 1 woll. Kapuze, 2 Unterröcken u. 13/4 m verschiedene Stoffe zu Schürzen etc. etc., Assessor Schulz 10 M, v. Dr. v. Seyfried, Hofarzt 5 M; d. Bürgerm. Krämer 5 M. In der Anstalt abgegeben: v. R. R. 5 M, Ungen. 1 M, E. Kundi, Buchbdr., 8 verschiedene Geschichtsbüchlein, Hegmann & Baumann, Rfm., 25 Pfd. feines Mehl, Ungen. 3 M, Freifr. v. Bodman 20 M, Ungen. 20 M, Fr. Geh. Rath. Schupp 1 Pfd. Strickbaumwolle, Medizinrath. Fink 5 M, Ungen. 15 m Kleiderstoff u. 11 Schürzen, G. Oberst, Rfm., 12 B. Strümpfe u. 12 B. Socken, Ungen. 1 Bodschlitten, F. Bloß, Rfm. (F. Wolff & Sohn's Detail) 12 Stück Seife, 12 Zahnbürsten, 12 Brochen und diverse Papeterien u. dgl., Weiß & Kölich, Kaufm., 8 Muffe, 9 B. Strümpfe, 23 B. Handschuhe und 9 Halswärmer, D. Ammon, Priv., 5 M, J. Stüber, Rfm., 3 Dg. Taschentücher, H. Bauer, Priv., 10 M, Hofmeyer Drag 5 M, R. Kiefer jr., Seifen- u. Riecherfabr., 6 M, G. Schmidt, Buchb., 1 Paket verschied. Spiel- und Schreibmaterialien, Ungen. 20 M, Ungen. 5 M, Fr. Jaas, Priv., 5 M, G. u. R. Joos 2 M, Fr. H. Lang Wwe. 6 m Baumwolltuch, Fr. Bäcker Biffinger 1 Dute Confekt, R. Wliser, Weinbdr., 6 M, Leipheimer & Mende, Rfm., 38 m verschied. Kleiderstoffe, S. Model, Rfm., 36 m verschied. Kleiderstoffe, Fr. L. Geiger Wwe. 5 M, Gebr. Leichlin 1 Paket Schreibmaterialien, Fr. Condit. Kaufmann 16 Lebkuchen u. 2 Duten Confekt, Brand. Grimm 20 M, G. Vauer, Architekt, 6 M, G. F. D. 3 Paket Strickwolle u. 8 B. Holenträger, G. Gerber, Priv., 20 M, Ungen. 3 M, Ungen. 3 M, Pappchen, Ungen. 1 kleine Nähmaschine mit Kasten, L. Dehl, Rfm., 8 B. warme Handschuhe u. 7 Buchzeichen, Reg.-Rth. Gerhard 10 M, Anna Hallwachs 2 M, Ungen. 2 woll. Kapuzen, Zeug zu einer Bettjade, 3 Schreibmappen, 2 Reifealbum, 3 Schreibalbum u. 1 Silberbuch, J. Bergmeier, Schlosser, 2 M, J. Schuhmacher 30 St. Lebkuchen, Fr. Babette Schrempf 5 M, J. Geber-Dertel, Rfm., 4 Dg. weiße Taschentücher, Fr. B. Döring, Spielwaarenhandl., 1 großer Verkaufstisch, R. Glaser, Rfm., 4 Dg. Taschentücher, Fr. Gastel 2 Ledertaschen u. Confekt, Fr. Rißinger, Condit., 2 Duten Confekt, L. Meinger, Zimmermstr., 5 M, aus Idas Sparbüchse 5 M, Fr. Grann Andlaw 7 Strickfäden, 20 Papeterien u. 20 Stahlfedernbüchlein mit Federn, W. G. 5 M u. 1 Dute Confekt, S. Sutter 10 B. Holenträger u. 10 Schlops, R. Siegrist, Schreiner, 5 M, Gebr. Hensel, Postf., 10 M, Tapetier Fiedler 1 Bücher-tasche, A. Dürr & Metius 5 Silberbücher, 2 Geschichtsbüchlein, 2 Schieber u. 3 Buchenträger, Bäckermstr. R. Hollenweger 60 mürbe Puppen, Hofbäckermstr. Kraus 49 Hugelbrote, Hofbäckermstr. L. Wliser 86 mürbe Puppen, Bäckermstr. R. Appenzeller 50 mürbe Breheln u. 50 Lebküchlein, Bäckermstr. Schweizer 50 mürbe Puppen, Bäckermstr. Will 10 Hugelbrote. Für diese vielen und reichen Geschenke sprechen wir hiermit unsern ehrfurchtsvollen und verbindlichen Dank aus.

Karlsruhe, den 28. Dezember 1889.

Der Verwaltungsrath.

Bekanntmachung.

In dem Hundezwinger im städt. Schlachthof sind nachstehende Hunde eingebracht:

1. ein schwarzer, deutscher männlicher Hühnerhund mit weißem Brustfleck,
2. eine hellgelbe, kleine englische Bulldogge (weiblich),
3. eine kleine aschgraue Hündin, Seidenpintscherbastard, mit dunkler Nase,
4. eine kleine, schwarze junge Spitzhündin.

Karlsruhe, den 28. Dezember 1889.

Verwaltung des städtischen Schlacht- und Viehhofs.

Holz-Versteigerung.

3.1. Aus Gr. Fasanengarten werden versteigert:

Donnerstag den 9. Januar:

12 Stämme Eichen I., II., III. Kl., 3 Stämme Eichen, Baggerholz, 2 Birnbäume, Nuthholzlöhle, 16 Ster eichenes Scheitholz II. und III. Kl., 6 Ster buchenes, 33 Ster eichenes, 37 Ster gemischtes und 5 Ster fortenes Prügelholz, 72 Ster eichenes Stampenholz, 3000 Stück gemischte Wellen.

Zusammenkunft früh 9 Uhr im Birkel am Fasanengarten.

Karlsruhe, den 28. Dezember 1889.

Großh. Fasanerie-Verwaltung.

Leopoldshafen. Jagd-Verpachtung.

Die Gemeinde Leopoldshafen läßt am Donnerstag den 9. Januar 1890, Nachmittags 3 Uhr,

die Ausübung der Jagd auf ihrer Gemarkung, bestehend in circa 576 Hektaren Ackerland, Wiesen, Waldungen und Altwasser, auf weitere 6 Jahre öffentlich auf dem Rathhause versteigern, wozu Jagdliebhaber mit dem Anfügen eingeladen werden, daß als Bieter nur solche Personen zugelassen werden, welche sich im Besitze eines Jagdpasses befinden oder durch ein schriftliches Zeugniß der zuständigen Behörde (des Bezirksamtes) nachweisen, daß gegen die Ertheilung des Jagdpasses ein Bedenken nicht obwaltet.

Leopoldshafen, den 27. Dezember 1889.

Gemeinderath.

Ueberle, Bürgermeister.

vdt. Nagel, Rathschreiber.

Dünger-Versteigerung.

Freitag den 3. Januar f. J., Vormittags 10 Uhr, läßt das Badische Train-Bataillon Nr. 11 den Pferde-Dünger für Januar meistbietend gegen Barzahlung versteigern.

Holz-Versteigerung.

2.2. Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspektion Karlsruhe versteigert

Dienstag den 31. Dezember d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

5 ältere Abornbäume an der Kaiser-Allee nächst der kath. Kirche im Stadttheil Mühlburg.

Die Zusammenkunft ist bei der kath. Kirche im Stadttheil Mühlburg.

Öffentliche Versteigerung.

Am Dienstag den 31. Dezember, Mittags 12 Uhr, werde ich in Karlsruhe,

Zusammenkunft vor dem wilden Mann,

1 Einspänner-Chaise, 1 Pferd mit Geschirr, 2 Pritschenwagen, 1 Schlitten und sonst verschiedenes gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 28. Dezember 1889.

Ren. Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Fasanenstraße 45 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort zu vermieten.

— Friedenstraße 20 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden und Speckerräumen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

3.1. Karlstraße 57, nächst der Gartenstraße, ist der 4. Stock von 5 Zimmern, großer Veranda, Küche, Kammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten an eine kleine Familie auf 23. April 1890 zu vermieten. Einsehen von Vormittags 10 Uhr an. Näheres Karlstraße 40, 2. Stock.

2.1. Klauereckstraße 16 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche per sofort oder später zu vermieten.

* 2.1. Körnerstraße 11 sind Wohnungen von je 5 Zimmern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per sofort oder später zu vermieten.

3.1. Leisingstraße 6 ist im 3. Stock, Glas-thüre rechts, eine elegante Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten auf 23. April 1890 an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Karlstraße 40, 2. Stock.

* Luitensstraße 17, nahe dem Sallenwäldchen, ist der 2. Stock mit Glasabschluß, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und allem Zugehör, auf 23. April f. J. zu vermieten. Die Wohnung hat freie Aussicht und Gartengenuß. Näheres porterre.

2.1. Schüßlerstraße 47 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April 1890 zu vermieten. Zu erfragen im ersten Stock daselbst.

* Viktoriastraße 9 ist wegen Geschäftsveränderung eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör auf 23. Januar zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, porterre.

2.1. Eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche, in bester Lage, ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres Strichstraße 12 im Tapetenladen.

Zu schönster Lage der Kriegstraße

ist eine Porterre-Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer etc. an eine kleine Familie oder einzelne Person auf 23. April f. J. zu vermieten. Erforderlichenfalls auch Stallung für zwei Pferde sammt Durchgangszimmer und Heuspeicher. Einzu- sehen Nachmittags von 1-3 Uhr. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.1. Eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, ist wegen Bezug sofort zu vermieten. Näheres bei Wagner Wenner in Mühlburg, Hardtstraße 14.

Läden zu vermieten.

In nächster Nähe der Infanteriekaserne, Erbprinzenstraße 38, sind zwei Läden einzeln oder zusammen, mit oder ohne Wohnung auf 23. April zu vermieten. Näheres in der Wirthschaft zum Deutschen Hof.

Celladen zu vermieten.

Ecke der Koon- und Hirschstraße ist ein Laden mit 5 Zimmern, Küche, großen Kellern und Kammer sofort oder später zu beziehen. Auskunft Leopoldstraße 19 im 3. Stod.

Werkstätte mit Wohnung zu vermieten.

Waldstraße 33 ist im Hinterhause eine helle Werkstätte mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April 1890 zu vermieten. Näheres im Laden.

Wohnungs-Gesuche.

Eine kleine, stille Beamtenfamilie sucht auf April eine aus 4-5 Zimmern bestehende Wohnung. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 1203 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Auf 23. April wird im westlichen Stadttheile eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern, am liebsten parterre, jedoch ist auch 2ter oder 3ter Stod nicht ausgeschlossen, zu miethen gesucht. Offerten sind unter Nr. 1208 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Auf 23. April 1890 werden von zwei Familien in einem ruhigen Hause, Sommerseite, womöglich ohne Vis-à-vis, zwei Wohnungen, die eine von 5-6, die andere von 4-5 Zimmern, gesucht. Bahnhofstadttheil nicht ausgeschlossen. Anerbietungen mit Preisangabe unter Nr. 1204 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine kleine Familie sucht auf 23. April t. J. eine Wohnung von 6 oder 7 Zimmern in der Kaiserstraße zwischen Karlstraße und Kreuzstraße oder in der Karl-Friedrichstraße. Eventuell könnten 2 Zimmer von der übrigen Wohnung getrennt sein. Offerten unter Nr. 1214 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zimmer zu vermieten.

Eine möblierte, heizbare Mansarde mit Wasserleitung ist sofort oder auf 1. Januar zu vermieten. Näheres Douglasstraße 16 im 2. Stod.

Nähe der Festhalle ist ein freundlich möbliertes Zimmer mit Pension bei einer gebildeten Familie zu vermieten: Schützenstraße 3 im 2. Stod.

Schützenstraße 55 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, sofort oder auf 1. Januar zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

Ein möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Lessingstraße 46 im 3. Stod links.

Bähringerstraße 80 ist im 2. Stod ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

Ein einfach möbliertes, freundliches Zimmer mit Ofen ist an einen Herrn sofort zu vermieten: Waldhornstraße 21 im Seitenbau.

Steinstraße 13 ist eine Mansarde an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod rechts.

Ein einfach möbliertes Zimmer ist auf 1. Januar zu vermieten: Kronenstraße 8 im 3. Stod des Vorderhauses.

Ein auf die Straße gehendes, einfach möbliertes Mansardenzimmer ist sogleich oder auf 1. Januar zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 87, 3. Stod.

Ein möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Schützenstraße 88 im 3. Stod. Ebenfalls selbst empfiehlt sich eine Frau, welche längere Zeit in Frankreich war, zur Ausbülfe im Kochen.

Ein einfach möbliertes Zimmer

ist an einen soliden Arbeiter mit oder ohne Kost sogleich zu vermieten: Waldhornstraße 31, 3. Stod, Eingang Bähringerstraße.

Zimmer-Gesuche.

Ein möbliertes Zimmer und ein unmöbliertes, für ein Comptoir passend, möglichst ineinandergehend und mit besonderm Eingang, parterre oder 1. Stod, wird in der Kaiserstraße, Kaiser-Allee oder in deren Nähe sofort oder später gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 1206 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein großes oder zwei kleinere Zimmer nebst verschließbarem Raum wird für ein anständiges Fräulein im westlichen Stadttheil sofort zu miethen gesucht. Gest. Offerten sind im Kontor des Tagblattes unter Nr. 1216 abzugeben.

Pension-Gesuch.

Für einen jungen Kaufmann wird im westlichen Stadttheil ein Zimmer mit Pension auf 2. Januar gesucht. Offerten unter Nr. 1209 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Büreau-Gesuch.

6.1. Zwei bis vier Zimmer, wovon 2 sehr hell sein müssen, werden per sofort oder später für Büreauzwecke zu miethen gesucht. Offerten sind an Herrn W. Gutekunst, Douglasstraße 2, erbeten.

Dienst-Anträge.

Es wird für sogleich ein solides Mädchen, welches im Zimmermachen und in der Küche gut bewandert ist und auch etwas serviren kann, in Dienst gesucht: Gottesauerstraße 5.

Ein Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann, das Zimmerreinigen versteht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird sofort gesucht: Herrenstr. 22 im 3. Stod rechts.

Ein braves Mädchen, welches nähen, bügeln und waschen kann, sowie sonstige Hausarbeit versteht, findet sogleich gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 77 im 3. Stod.

Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches das Reinigen der Zimmer gut versteht, schön bügeln und nähen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, findet auf sofort Stelle: Kriegstraße 65.

Ein tüchtiges Mädchen, welches der Haushaltung vorstehen kann, wird per sofort gesucht: Kaiserstraße 105 im 2. Stod.

Ein junges, braves Mädchen vom Lande wird sogleich gesucht: Kronenstraße 22, 2 Treppen hoch.

Ein Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann sofort eintreten. Zu erfragen Theaterhof links, parterre.

Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann, findet bei einer kleinen Familie dauernde, gute Stelle. Zu erfragen bei Frau Kiefer, Herrenstraße 40, parterre.

Gesucht auf 22. Januar ein ordentliches Mädchen, welches gut waschen, putzen und bürgerlich kochen kann. Zu erfragen Bähringerstraße 38 im Laden.

Ein braves Mädchen, welches kochen und häusliche Arbeiten verrichten kann, wird gesucht: Mademiestraße 69, parterre.

Dienst-Gesuche.

Ein braves Mädchen, welches den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Kaiserallee 61, parterre.

2.1. Ein solides, braves, elternloses Mädchen mit guten Zeugnissen, welches nähen, bügeln und kochen kann, sucht als Zimmermädchen oder bei einer alleinstehenden Dame Stelle. Offerten bef. die Agentur J. Schneider in Landau (Pfalz).

Kapital-Gesuch.

12 000 - 14 000 Mark werden auf ein neu erbautes, rentables Haus als prima II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Agenten ausgeschlossen. Gefällige Offerten unter Nr. 1207 im Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

II. Hypotheken

von 20 000 M. und 35 000 M. werden auf prima Objekte per sofort oder per 23. Januar t. J. gesucht. Offerten unter Nr. 1211 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Agenten ausgeschlossen. 2.1.

Ein Theilhaber

wird in ein zwei Jahre lang bestehendes Geschäft gesucht. Einlage 6000 bis 8000 Mark. Offerten sind unter Nr. 1213 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Buchhalter gesucht.

Zur Anlegung und Weiterführung der Bücher wird für einige Stunden wöchentlich eine gewissenhafte, pünktliche Persönlichkeit gesucht. Offerten unter Nr. 1210 werden an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Antrag.

2.1. Ein junger Mann findet sofort Stelle als Commis oder Verkäufer in einem hiesigen Ladengeschäft. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Bauschlosser-Gesuch.

Ein tüchtiger Bauschlosser kann sofort in Arbeit treten bei

Adolf Fütterer,
Akademiestraße 23.

Blechner-Gesuch.

Ein bis zwei tüchtige Arbeiter, welche auch auf Installation arbeiten können, finden dauernde und lohnende Beschäftigung bei Gustav Sticks, Blechner und Installateur, Grenzstraße 6.

Blechner-Gesuch.

3.1. Drei bis vier tüchtige, selbstständige Blechnegehilfen finden bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung bei

R. Rupp jr.,
Karlstraße 69 b.

100 tüchtige, geübte Bierlagerjägerarbeiter werden per sofort gesucht.

Reisevergütung nach zweimonatlicher ununterbrochener Arbeit.

M. B. Bodenheim,
Fasfabrik Cassel.

Ladnerin gesucht.

Ein größeres Waffementerie- und Kurzwaren-Geschäft sucht zum sofortigen Eintritt eine tüchtige, branchekundige Ladnerin bei sehr guter Salairung. Solche, deren Familien hier wohnhaft, werden bevorzugt. Offerten unter Nr. 1181 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Für mein hiesiges Detail-Geschäft

suche ich eine selbstständige Verkäuferin, welche Kaution leisten oder eine sichere Garantie bieten kann. Reflektantin muß bereits in einem Geschäft thätig gewesen sein. Die Stellung ist sehr angenehm. Hohes Salair sowie Provision vom Umsatz wird zugesichert. Hierauf Reflektirende wollen ihre selbstgeschriebenen Offerten sowie Zeugnisse über bisherige Thätigkeit an **Leonhard Hitz, Offenbach a. M.,** senden. 3.1.

Auf kommende Saison suche ich 4 tüchtige **Aides de cuisine.**
Ed. Weisenböhrer, Koch,
Schloßplatz 24, parterre.

Ein Küchenmädchen

wird zum sofortigen Eintritt gesucht: **Deutsches Haus,** Kaiserallee 1.

Lauffrau.

Eine tüchtige Lauffrau wird gesucht: Kaiserstraße 213, parterre.

Ein tüchtiger Fuhrmann

sucht sogleich Stelle. Näheres bei **Ch. Schöufels** in Gochsheim.

Beschäftigungs-Gesuch.

Ein tüchtiges Fräulein, welches gut bügeln kann, auch Glanz bügelt, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Zu erfragen Waldstraße 54 im 3. Stod.

S ö c h i n,

eine selbstständige, perfekte, empfiehlt sich im Auskochen, auch bei Hochzeiten und Festlichkeiten. Zu erfragen Marienstraße 85 im 3. Stod.

Den hiesigen Geschäftsleuten

empfehlen sich ein zuverlässiger und tüchtiger Kaufmann gesetzten Alters zum Einrichten und Ordnen der Bücher, Aufstellung der Bilanz etc. und Acher strengste Discretion zu. Gefl. Offerten unter S. A. 495 an die Süddeutsche Annoncen-Expedition Karlsruhe.

Empfehlung.

* Eine geübte Damen Schneiderin empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern bei guter Façon zu sehr billigen Preisen: Friedrichsplatz 5, eine Treppe hoch.

Empfehlung.

* Eine durchaus tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen sammtlicher eleganten Damen- und Kindergarderobe; dieselbe ist auch sehr gewandt in Confection und scheidet bei pünktlicher, geschmackvollster Arbeit rasche Bedienung und billige Preise zu: Kaiserstraße 40, 4 Treppen hoch.

Verloren.

* Vor dem Gasthaus zum Wiener Hof ist eine Schnupftabakdose am 26./27. d. M. verloren gegangen. Bitte den ehrlichen Finder, dieselbe gegen Belohnung dort abgeben zu wollen.

Verloren

wurde im Frühant in der katholischen Kirche von einer ohnmächtig gewordenen Frau ein Gebetbuch „Blüthen der Gottseligkeit“. Man bittet, dasselbe gegen Belohnung an den inhaltlichen Namen, Fähringerstraße 60, abgeben zu wollen.

Verloren

wurde auf der Kaiserstraße ein goldener Zwicker. Gegen Belohnung abzugeben: Leopoldstraße 2a, eine Treppe hoch.

Schirm-Verwechslung.

* Ein schwarzer, halbseidener Herren-Regenschirm wurde am 25. Dezember, Abends 5 bis 7 Uhr, an der Rückwand im neuen Saale der Moninger'schen Brauerei, Kaiserstraße, gegen einen alten Janelle-Schirm gleicher Farbe mit ähnlichem Griff und Quaste vertauscht. Der jetzige Inhaber des ersteren wird höflich ersucht, solchen unverzüglich gegen Empfangnahme seines Eigentums bei Herrn Moninger abzugeben.

Zugelaufen

ist ein junger, schwarzer Spitzer. Derselbe kann gegen die Einrückungsgebühr abgeholt werden: Hasanenstraße 45, unten.

Gefunden

wurde ein Geldbeutel mit einigen Mark Inhalt. Abzuholen: Gottesauerstraße 23 im 4. Stod.

Haus-Verkauf.

* Ein dreistöckiges Wohnhaus mit Einfahrt, dreistöckigem Seitenbau, Werkstätte und etwas Hof, im Bahnhofstadtteil nächst dem Hauptbahnhof gelegen, welches sich zu 47000 Mark rentirt, ist um den Preis von 34000 Mark zu verkaufen. Etwaige Käufer wollen ihre Adresse unter „Hausverkauf Nr. 1202“ im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Singernähmaschine.

* Eine sehr gute Singernähmaschine ist billig zu verkaufen: Viktoriastraße 9 im 3. Stod des Seitenbaues.

Dicyclette.

* Eine neue, solide Sicherheitsmaschine sammt Zugehör wird billig abgegeben: Schützenstraße 63 im 2. Stod.

Punschessenzen,

als: Arac-, Rum-, Portwein-, empfiehlt billigst in feiner Qualität

F. Kirchgessner,

Kaiserstraße 113, Eingang Adlerstraße.

Brettener Honiglebkuchen,
in Herz- und Kandelform,
empfehlen

Albert Salzer, Kaiserstr. 140,
Ernst Salzer, Kaiserstr. 69.

Gegründet 1896.



C. G. Kessler & Co., Cöslingen,

Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Württemberg, Lieferant Ihrer Kaiserl. Hoheit der Herzogin Wera, Großfürstin von Rußland, Lieferant Sr. Durchl. des Fürsten von Hohenlohe, kaiserl. Statthalters in Elß-Lothringen.

Älteste deutsche Schaumwein-Kellerei. Feinster Sect.

Alleinige Niederlage und Verkauf zu Original-Fabrik-Preisen bei **J. B. Klingele Nachf.,** 71 Amalienstraße, Ecke Leopoldstraße.

Gegründet 1826.



übertrifft Souchongs zu viel höheren Preisen. Kennern empfohlen. In Paketen à 80 Pfg. und à Mk. 1.— bei Herren **L. Lauer, Hoflieferant, Friedr. Maisch, Hoflieferant, Herm. Munding, Gustav Schneider, Conditor, Fell, Gerhard Laspe.** 34.16.



Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1889.

Ed. Förderer, Feinbäckerei,

Nachfolger von **Fr. Nees,** empfiehlt in großer Auswahl

Weihnachtsconfect jeder Art,

- als: Springerle,
 - Buttergebäckenes,
 - Zimmtsterne,
 - Belgraderbrod,
 - Pomeranzenbrod,
 - Aleienbröckchen,
 - Chocolademuscheln,
 - Basler Leckerle,
 - Soniglebkuchen u. s. w.
- in jeder Preislage.

Kasper's Brod- und Feinbäckerei,
Lindenheimerstraße 3,

verfertigt täglich das von **Professor Dr. Jäger** patentirte nahrhafte Roggen- oder Kornbrod. Dasselbe ist außerordentlich nahrhaft und wohlschmeckend, empfohlen von vielen berühmten Aerzten für Kinder und Erwachsene zur Erlangung eines gesunden Blutes.

Bollsaftige I^a

span. Orangen

per Dz. M. —.80, M. 1.—, M. 1.20 empfiehlt

Albert Salzer, Kaiserstr. 140.

Bugelbrod

in vorzüglicher Qualität täglich frisch empfiehlt bestens

Ed. Förderer,

Nachf. von **F. Nees,**
Niederlage Kaiserstraße 211.

Fleischpastetchen

von 1/2 10 Uhr ab täglich frisch à Stück 10 Pfg. empfiehlt

Georg Oehler, Hofconditor,
Herrenstraße 18.

Fleischpastetchen

von 1/2 10 Uhr ab.

W. Schmidt, Hofbäcker.

Den verehrlichen Consumenten des rühmlichst bekannten **Schrot- oder Graubambrodes,** das für Verstopfung des Leibes, für Krankheiten des Magens, der Verdauung, der Lungen etc schon so viele ausgezeichnete Dienste leistete und von den bedeutendsten Aerzten empfohlen wird, diene zur Nachricht, daß dasselbe täglich zu haben ist in der **Brod- u. Feinbäckerei Kasper,** Lindenheimerstraße 3.

Straßburger

Gänseleber-Terrinen

in vorzüglicher Qualität und verschiedenen Größen empfiehlt zu billigsten Preisen

H. Hildenbrand,

Hof Conditor,
54. Waldstraße 8.

Eier.

Frische Eier treffen wieder regelmäßig ein. Tagespreis: 100 Stück M. 8.—

Karl Seltz,

21. Ecke der Gottesauer- und Lachnerstraße.

Monsheimer, Neuchener, Bayerischen Rahmkäse, Emmenthaler, Edamer, Münster, Limburger und **Spundekäs** in nur feinsten Qualität empfiehlt billigst

Friedrich Maisch Sohn,

vormalis **C. Malzacher,** Lammstr. 5.

- Extrafeinstes Buchelöl,**
- extrafeines Nizza-Olivenöl,**
- „ **deutsches Mohnöl,**
- „ **Lampenöl**

empfehlen billigst

Friedrich Maisch Sohn,

vormalis **C. Malzacher,** Lammstraße 5.

Fildersauerkraut,

feinstes, selbsteingemachtes, billigst bei

2.1. **F. Kirchgessner,**
Kaiserstraße 113, Eingang Adlerstraße.

Cigarren.

Außer den so schnell beliebt gewordenen Marken

The Two Roses,

— Primas — Reina Victoria —
à 60 Mt., à 80 Mt.,
— Londres Imperial —
à 100 Mt.

habe ich ferner den **Allein-Verkauf** folgender hervorragenden amerikanischen Marken übernommen:

Compagnie Royal	à 50 Mt.
Mecanics Five	à 50 Mt.
Bremas	à 50 Mt.
Coon	à 60 Mt.
Club	à 60 Mt.
Imperiales	à 70 Mt.
Nora	à 70 Mt.
Special Train	à 80 Mt.
Excursion	à 100 Mt.

Diese Cigarren, aus den anerkannt feinsten Tabaken der **Habana, Brasillens** und **Sumatras** auf das Sorgfältigste zusammengestellt, befriedigen selbst die verwöhntesten Raucher, weshalb ich mir erlaube, Kenner zu einem Besuch höflichst einzuladen. 3.1.

J. B. Klingele Nachf.,

71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

Wir kennen keine 13.6.

mildere und bessere Seife als die ächten Laminol-Crème-Seifen von Jünger & Gebhardt in Berlin. In grossen Stücken mit feinstem Veilchen- oder Rosen-Duft zu 75 Pfg. bei **H. Delpy, Friseur, Kaiserstrasse 156.**

Jäger's Salmiak-Gallenseife,

für **Wollwäsche** unentbehrlich und verhindert das Fäulniswerden,

50 % Kernseifen-Ersparnis.

Zu haben bei

- Mag Hofbein,** Ecke Luisen- und Wilhelmstraße,
- Wilh. Erb,** Spitalstraße,
- C. A. Friedrich,** Röhlingerstraße,
- A. Schaad,** Waldstraße,
- Solzwarth,** Mühlburg.



Altonese,
reinigt binnen 14 Tagen die Haut von Leberflecken, Sommersprossen, Pockenflecken, vertreibt den gelben Teint und die Rötze der Nase, sicheres Mittel gegen alle Unreinheiten der Haut, à Fl. M. 3, halbe Fl. M. 1.50.

Barthelemy'sche Pomade
à Dose M. 3, halbe Dose M. 1.50. In 6 Monaten erzeugt diese einen vollen Bart.

Chinesisches Haarfärbemittel
à Fl. M. 2.50, halbe Fl. M. 1.25, färbt sofort ächt in Blond, Braun und Schwarz, übertrifft alles bis jetzt Dagewesene.

Oriental. Enthaarungsmittel,
Fl. M. 2.50, zur Entfernung der Haare, wo man solche nicht gern wünscht, im Zeitraum von 5 Minuten, ohne jeden Schmerz und Nachtheil der Haut.

Eau de Cologne philocome
reinigt die Kopfhaut von Schuppen oder Schinnen, verhindert das Ausfallen und befördert das Wachstum der Haare in nie gekannter Weise, à Flacon M. 1.50.

Allein ächt zu haben beim Erfinder **W. Krauss** in **St. In.**

Die alleinige Niederlage befindet sich in **Karlsruhe** bei **Hermann Bieler, Friseur- und Parfümerie-Geschäft, 34 Kaiser Wilhelm-Passage 34**



1818.

Geschäftsbücher und Comptoir-Utensilien

bei **Karl Aug. Tensi,**
Buchbinderei, Papierhandlung und Accidenzdruckerei,
Adlerstrasse, Ecke der Kaiserstr.

Prämiirt auf den Ausstellungen in:
Ulm, Wien, Würzburg, Philadelphia, Stuttgart, Bordeaux
etc. etc.



Da unsere auf vielen Ausstellungen mit den ersten Preisen ausgezeichneten feinen **Tafel-Liqueure** und **Punsch-Essenzen** sich immer mehr den Beifall aller Kenner erwerben, sehen wir uns veranlaßt, unsere

Haupt-Niederlage für Karlsruhe bei:

Herrn J. B. Klingele Nachf.,

Amalienstraße 71,

mit unseren sämtlichen Fabrikaten für die Winter-Saison auf's Reichhaltigste auszustatten.

Ganz besonders empfehlen wir altes Kirsch- und Zwetschgenwasser, sowie aus reinen Mostweinen gebrannten **Deutschen Cognac, feine und extrafeine Tafel-Liqueure,** wie: Anisette de Bordeaux, Cacao à la Vanille, Apfelsinen, Calmus x. x., Kümmel-Liqueure und Magenbitter, erstere in 6, letztere in 14 Sorten.

Hochfeine Spezialitäten, wie: Dominikaner, Chartreuse, Benedictine, Neckargold, Sherry-Brandy, Mandarin-Ginger, Crème de Rose, de Thee-Imperial, Danziger Goldwasser, Elixir de Spa x. x., Arac-, Ananas-, Burgunder-, Orange-, Kaiser- und Königs-, Schlummer-**Punsch-Essenzen** x. x.

Landauer & Macholl,
in Heilbronn a. N.

Punsch-Essenzen,

feinste Qualität, folgender Sorten:

Arac-, Ananas-, Burgunder-, Kaiser-, Königs-, Orangen-, Portwein-, Rum- und Schlummer-Punsch, Glühwein-Essenz, Original schwed. Punsch

empfiehlt

J. B. Klingele Nachf.,

71 Amalienstraße, Ecke Leopoldstraße.

Erlauer Rothwein

empfiehlt in vorzüglicher Qualität

H. Herth, Hotel rothes Haus.

Bodega.

Jedem Irrthum vorzubeugen, zeige ich ergebenst hiermit an, daß ich meine **spanischen, portugiesischen und italienischen Weine** nur in der **Bodega, Kaiser Wilhelm-Passage 9 und 11, verkaufe.**

Für **Reinheit und Aechtheit** wird garantiert.

Karl Betz.

Achtung!!!

Bestimmte Niemand, einen Versuch mit unserer **Phonix-Pomade** zu machen. Dieselbe schützt unter Garantie die Damen u. Herren in kurzer Zeit gegen das unangenehme und schmerzliche Mittel zur Erlangung eines Kottens und fröhlichen Schmerses.



Phonix-Pomade

Preis pro Büchse Mk. 1 u. 2 gegen vorher Einlösung oder Nachnahme. - Niederlagen werden in allen Städten errichtet.

Gebr. Hoppe,
Berlin S.W., Charlottenstr. 83.
Medizin.-chem. Laboratorium u. Parfümerie-Fabrik

Zu haben in Karlsruhe bei **Herrn Bieler, Kaiserstr. 34/36,**
A. Kiefer, Kaiserstr. 92,
Carl Vogel, Göttingen
Paul Watzlaff, Bruchsal

Unseren als hochfein anerkannten und zu **Glühwein** vorzüglich geeigneten **Ital. Rothwein** „**Vino Ceglie**“ *qualità superiore* bringen wir „zu Neujahr“ in empfehlende Erinnerung. Gleichzeitig halten wir unser großes Lager **inländischer Roth- und Weißweine,** sowie verschiedene Sorten **Champagner***) bestens empfohlen.

*) Auf besonderen Wunsch von jetzt ab auch **Champagner** zu **Mk. 1.70** per Flasche.
Hochachtungsvoll
Franz Fischer, Weinhandlung, Steinstr. 29,
Ernst Gehres, Adlerstraße 1.

Hosenträger und Cravatten
elegante Neuheiten in grosser Auswahl zu billigen Preisen empfiehlt
Heinrich Cramer,
10.9. 189 Kaiserstrasse 189.

Tran-Ringe,
massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt
J. Petry,
Juwelier und Ringsabrikant-Witwe,
Kaiserstraße 151.

Möbel.
- Holz- und Polstermöbel, Betten, Bettfedern, Spiegel, Gallerten u. dgl., gute Waare, billigste Preise bei
Gottlob Frey, Schreinermeister,
Adlerstraße 13.
Anfertigung nach Wunsch und Zeichnung. Uebernahme ganzer Ausstattungen.

Gratulations- und Visitenkarten
empfiehlt zum bevorstehenden Jahreswechsel in schnellster Ausführung
Friedr. Lumpp,
Lithographie und Accidenzdruckerei.
6.4. 5 Kreuzstraße 5.

Punsch-, Wein-, Liqueur-, Wasser- Gläser und Service 2c. 2c.,
I. Wahl Crystall- wie gewöhnliche Glaswaaren in reichster Auswahl und billig empfiehlt die Glashandlung 4.2.
K. Lindner,
Waldstraße 9.

Odaliska
Dieses berühmte Ägyptisch empfohlene, aus indischen Pflanzenstoffen bis hinlänglich orientalische Schönheitspräparat, verleiht der Haut eine sehr frische Farbe, macht sie weich u. mild, schützt gegen rauhe Luft und Sonnenbrand und gibt älteren Personen eine überraschende Jugendfrische. Bei ihrem Gebrauch verlieren sich vorhandene Runzeln der Haut vollständig. Zu beziehen in 1/2 u. 1/4 Flacon durch **Odaliska's Generaldepot, München, Westendstr. 4/1** u. in jeder soliden Parfümeriehandlung.



Vord. Gebrauch Nach d. Gebrauch

Preis per Flacon A. 1.20 und B. 2.40
In Karlsruhe:
Allein-Verkauf
bei
H. Bieler,
Friseur,
34 Kaiser-Passage 34.

M. Friederich & Cie.
Empfehlen in großer Auswahl:
Eheringe, Schmucksachen, Pathen-, Hochzeits- und Gelegenheitsgeschenke in silbernen u. versilberten Gegenständen.
M. Friederich & Cie.,
Juweliere,
Kaiserstr. 92, neben Hotel Geyring,
Reelle Bedienung. Billigste Preise.

Neuheiten
in Neujahrs- und Scherz-Karten empfehlen
Dürr & Metius,
vormals Filiale H. Schmidt,
Sophienstrasse 5.

Naturschwarze Spiegelglas-Schilder,
auch weiß und cremefarbig,
als Unterlage für Buchstaben zu Firmmentafeln etc.,
brillanter und dauerhafter wie Marmor,
ebenso Buchstaben hiezu empfiehlt billigt
K. Lindner, Hofglaser,
Ausgeführt in Obigem sind von mir hier am Platze: Firmmentafel der Herren **Himmelheber & Bier, Kaiserstraße 171, Hofjuwelier E. Paar, Kaiserstraße 163, Hoflieferant G. Frey, Kaiserstraße 99.** 2.1.

Photographie.

11.10. Alle photographischen Apparate für Zeits- und Moment-Aufnahmen für Gelehrte, Künstler, Techniker und Dilettanten in reicher Auswahl. Alle Utensilien und Chemikalien zur Photographie vorrätig.
Alb. Glock & Cie., Karlsruhe,
 Kaiserstraße 89. (Telephon 51.)

1890.

Neujahrskarten

in den neuesten Mustern,
 von den einfachsten bis hochfeinsten
 Ausführungen. 5.2.

Humoristische Neujahrskarten.

W. Ludin, Kaiserstraße 64

**Neujahrs-,
 Gratulations-
 und
 humoristische
 Karten,**

letztere in originellen Neuheiten, sowie

Visitenkarten,

100 Stück zu Mk. 1.—,

empfiehlt 3.3.

B. Albert Tensi,

Spitalstraße 33,

gegenüber der Töchterschule.

Sparföcherde

neuester Konstruktion mit Patent-Sparrösten sind unter Garantie äußerst billig zu verkaufen.
 Gebrauchte Herde werden reparirt oder an Zahlung genommen bei

Franz Streckfuß,

Herb- und Bauischloferei, Kaiserstraße 225.

Nicht zu übersehen.

In Anfertigung aller Sorten Drahtgeflechte, Gewebe, Siebe, Erbs-, Sand- und Kohlenbüchsen empfiehlt sich bei solider, guter Arbeit und sehr billigen Preisen **F. Jäger, Drahtflechter.** Auch werden alle möglichen Reparaturen an Siegen und Grabarbeiten gut und billig gemacht. Mein Geschäft befindet sich jetzt Luitzenstraße 24.

Christbaumfeier.

Diejenigen Herren, welche gesonnen sind, sich bei der am 5. Januar 1890 stattfindenden Christbaumfeier in der Aug. Fels'schen Bierhalle, Kaiser-Allee 27, noch zu betheiligen, werden ersucht, behufs Wahl eines Comites sich am Sonntag den 29. Dezember, Abends 7 Uhr, im genannten Lokal einzufinden zu wollen.

H. Müller, Wirth.

Christbaumfeier!

* Diejenigen Herren, welche sich an der am 4. Januar stattfindenden Christbaumfeier in der

Restoration zur Dampfbahn unterzeichnet haben oder noch gesonnen sind, sich zu unterzeichnen, werden ersucht, sich am Montag den 30. d. M., Abends 8 Uhr, behufs Wahl eines Comites gest. einzufinden zu wollen.

L. Götzinger, zur Dampfbahn.

Regen- u. Winter-Mäntel

(nur Neuheiten der Saison)

empfiehlt zu

bedeutend ermässigten Preisen

Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstrasse 185.

Schlittschuhe

bei

L. J. Ettlinger,

Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24.

Die Dampf-Bettfedern-Reinigungs-Fabrik,

Woll- und Rosshaarschlumperel,
 Betrieb durch Gasmotor,

von **Max Flechtner**

befindet sich Kaiserstraße 136.

NB. Mache geehrte Herrschaften darauf aufmerksam, daß ich zugleich die Bettstüde wasche und bestreiche, auch auf das gute Trocknen der Federn durch Ventilation Bedacht genommen wird und garantire streng reelle Bedienung bei billigen Preisen.



Bockbier

kommt heute und bis über Neujahr zum Ausschank in der Brauerei von

August Fels,

Erbprinzenstraße.

Wirthschafts-Gröffnung und Empfehlung.

Ich zeige ergebenst an, daß ich die

Wirthschaft zur Tanne,

Ecke der Kaiser-Allee und Körnerstraße 1,

heute Sonntag den 29. Dezember eröffne.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthen Gäste mit einem feinen Stoff Prinz'schen Lagerbiers sowie reinen Weinen, warmen und kalten Speisen zu bedienen, und lade zu freundlichem Besuche ein.

Hochachtungsvoll **P. Fuchs.**

Wollen Sie gefälligst auf die „Münchener Humoristischen Blätter“, eines der besten und billigsten Witzblätter, abonniren? Abonnementspreis durch die Post bezogen pro Quartal um 1 Mark 90 Pf. Jede Buchhandlung nimmt gleichfalls Bestellungen entgegen. Probenummern auf Wunsch gratis und franco durch den Verlag München, Herrenstraße 24.

Damen- und Kinder-Mäntel.

Sämmtliche Wintermäntel, Regenmäntel, Radmäntel, Kindermäntel, Promenademäntel, Jaquettes, Tricot-Tailen etc. habe ich der vorgerückten Saison wegen

im Preise um 33 $\frac{1}{3}$ Prozent herabgesetzt.

E. Cohen, Damen-Mäntel-Fabrik,
Kaiser- und Lammstraßen-Ecke.



Regulir-Füll-Oefen

in größter Auswahl zu den billigsten Preisen, sowie

Ovalöfen, Kasernöfen, Säulenöfen u. s. w.,
Circulations-Füllöfen,

permanent brennende, regulirbare,

von **Junker & Ruh.** zu Fabrikpreisen,
ferner Kochherde, Coaksfüller, Kohlenkasten, Kohlenlöffel etc.

empfehlen

J. Ettliger & Wormser,

Herrenstraße 13.

Auf bevorstehendes Neujahr empfehle ich einen guten, alten **Rothwein** zur Bereitung von **Glühwein**; auch bringe ich meine alten **Oberländer Weine** in Erinnerung

Karl Landauer,

*2.1. zum Darmstädter Hof.

Freib. v. Seldeneck'sches
Export-Bier
in Patentflaschen à 20 Pfennig
empfehlen

C. Beck,

10.1. zum Prinz Karl.

Karlsruher Männerturnverein.

Gut



Heil!

4.2. Wir benachrichtigen unsere verehrlichen Mitglieder ergebenst, daß **Mittwoch** den 1. Januar, Abends 8 Uhr beginnend, im kleinen Saale der Festhalle unsere

Christbaumfeier

stattfindet.

Karten für Einzulehrende sind bei unserm Selbwart Herrn Uhrmacher Devin, Kaiserstr. 118, in Empfang zu nehmen.

Wir laden unsere Mitglieder nebst deren Familienangehörigen dazu ergebenst ein und bitten um zahlreiches Erscheinen.

Der Turnwart.



Verein von **Vogelfreunden**
KARLSRUHE.

Unsere werthen Mitglieder benachrichtigen wir hiermit, daß die nächste Monatsversammlung mit **Verloosung** am 2. Januar 1890 im neuen Vereinslokale (Nebenlokal des Gasthofes zu den drei Königen) stattfindet.

Dieselbst erhalten auch Nichtmitglieder jederzeit bereitwilligst jede Auskunft und Belehrung über alle die Vogelzucht und -Zucht betreffenden Angelegenheiten.

Auf 11. Januar 1890 (Samstag Abend 7 Uhr) wird eine **Christbaumfeier** im Vereinslokale veranstaltet und sind die Vereinsmitglieder zur zahlreichen Theilnahme freundlichst eingeladen. Gabenwerth 2 Mk. Einzeichnungsliste im Vereinslokal zu den drei Königen.

Der Vorstand.

3.2.

Katholischer Männerverein „Constantia“.

Am hl. Dreikönigstag den 6. Januar 1890,
Abends präcis 7 Uhr,

findet im obern Saale des Kath. Vereinshauses unsere

Weihnachtsfeier

mit Gabenverloosung,

2.1.

verbunden mit dem 24. Stiftungsfeste, statt.

Die verehrlichen Mitglieder mit ihren Familienangehörigen, sowie Freunde unseres Vereins werden höflichst eingeladen, sich recht zahlreich zu betheiligen.

Der Werth einer Gabe ist auf **zwei Mark** festgesetzt. Gaben oder der Betrag hierfür wollen längstens bis **Samstag** den 4. Januar bei den Herren **Jos. Dessart,** Karl-Friedrichstraße 22, **Ad. Peter,** Schützenstraße 3, abgegeben werden.

Der Vorstand.

